



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG  
Amt für Information

Augustenstraße 124  
70197 Stuttgart  
Telefon (07 11) 2 22 76-58  
Fax (07 11) 2 22 76-81

## Einladung

---

15. September 2003

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

im Landeskirchlichen Museum in der Ludwigsburger Friedenskirche ist **vom 27. September bis zum 31. Oktober eine Ausstellung zu Anne Frank zu sehen**. Wir laden Sie zu einem **Presserundgang** im Museum ein am:

**Donnerstag, 25. September, 10 bis 12 Uhr  
im Landeskirchlichen Museum  
Stuttgarter Straße 42, 71638 Ludwigsburg**

Als Ansprechpartner stehen der Leiter des Museums, Werner Unseld, und eine Vertreterin vom Anne-Frank-Zentrum Berlin zur Verfügung.

Schaukästen und Ausstellungstafeln geben Einblicke in die verschiedenen Lebensstationen des jüdischen Mädchens, das durch seine Tagebuchaufzeichnungen im Dritten Reich berühmt wurde. Die Ausstellung unter dem Titel „Anne Frank - eine Geschichte für heute“ zeigt unter anderem eine Nachgestaltung eines der Originaltagebücher. Darüber hinaus bietet ein Bücher- und Informationsstand auch Material zu anderen Zeitzeugen.

Zur Ausstellung gehört ein umfangreiches Begleitprogramm mit Veranstaltungen etwa im Ludwigsburger Kunstzentrum Karlskaserne, im Strafvollzugsmuseum und im Bundesarchiv in Ludwigsburg. In der Friedenskirche ist am 18. Oktober ab 20 Uhr Klezmer-Musik zu hören. Ebenfalls in der Friedenskirche gibt es am Dienstag, 21. Oktober um 20 Uhr eine szenische Lesung. Mitglieder der Studentenbühne tragen Texte zweier ehemaliger jüdischer Lehrerinnen am Ludwigsburger Goethe-Gymnasium vor, die während des Nationalsozialismus entstanden. Zum Begleitprogramm gehört auch eine Besichtigung des ehemaligen Konzentrationslagers (KZ) Vaihingen/ Enz, am Sonntag, dem 12. Oktober um 14 Uhr in der Gedenkstätte.

Die Ausstellung in Ludwigsburg basiert auf einer internationalen Wanderausstellung des Anne-Frank-Hauses in Amsterdam. Die deutsche Version wird koordiniert vom Anne-Frank-Zentrum in Berlin. Nach Angaben des Berliner Zentrums haben die Ausstellung mehrere Millionen Menschen weltweit gesehen. Die Ausstellung ist vom 27. September bis zum 31. Oktober, jeweils dienstags bis samstags von 14 bis 17 Uhr sowie sonn- und feiertags von 11.30 bis 17 Uhr in Ludwigsburg zu besichtigen. Für Kinder und Jugendliche gibt es ein spezielles Programm.

Klaus Rieth

Weitere Informationen: im Landeskirchlichen Museum, Tel.: 07141/ 93070 und im Internet unter:  
[www.landeskirchliches-museum.de](http://www.landeskirchliches-museum.de).